



Sonja Baum

Am Tresen lauert die Gefahr

Roman | ISBN: 978-3-86286-044-9

Hochwertige Klappenbroschur | 188 Seiten | 14,90€ (D)

* * * Release: 27. März 2015 * * *

Inhalt_

Sonderbare Gestalten gehen in Harrys Bar ein und aus: Dernurkurzetrinkt sitzt in seiner Ecke, trinkt nur Kurze und wird dann wegen Mordverdachts verhaftet. Der Schattenmann versucht, seine Drogen zu verticken. Erfolglos. Die Russenmafia will einen Mord rächen, stürzt dabei aber über eine Clematis. Eine Tüte mit einer Million Euro in Scheinen taucht auf – und verschwindet wieder. Und zu allem Überfluss vernebelt die Zeitlupenfrau dem Barmann Harry den Kopf. Der Erzähler wartet am Tresen auf Sibille und merkt: Die Geschichte läuft ihm langsam aus dem Ruder. Da schaltet sich der Autor ein und versucht, ihn zur Vernunft zu bringen. Es geht schließlich um viel Geld.

Was wirklich geschieht_

Virtuos mixt Sonja Baum in ihrem Romandebüt einen hinreißenden Cocktail aus Novelle und Kriminalliteratur, spielt mit Klischees und Versatzstücken. Und beleuchtet humorvoll die konstitutive Rolle der Erzähltechniken für die Realität des Erzählten. Am Ende bringt das Erzählen selbst Realität hervor. Und eine Million Euro wechseln den Besitzer.

Lesungen und Werbemittel_

Premiere: Literatur-Quickie, Hamburg. Lesetour in Vorbereitung.

Besonderes Werbemittel: Bierdeckel

Die Autorin_



1979 geboren und aufgewachsen im Hamburger Rotlichtmilieu, fing Sonja Baum mit vierzehn Jahren an, in den Bars der Meile zu arbeiten. Als sie Zeugin einer Schießerei wurde, schmiss sie alles hin, nahm einen neuen Namen an und lebt heute in der Lüneburger Heide, ist Mutter dreier Kinder von vier Vätern und züchtet Kartoffeln.

Kreativ wie ihre Vita ist Sonja Baum auch literarisch: Seit 2004 publizierte sie diverse Kurzprosa-Werke wie »Durst« (Literatur-Quickie Verlag, 2013). Mit »Am Tresen lauert die Gefahr« erscheint nun ihr Romandebüt bei michason & may.